Miropan®-Grundiermittel LEF

Ultradisperses Grundiermittel auf Siliconharzbasis zur Verfestigung saugender Untergründe. Ideal für nachfolgende Beschichtungen auf Siliconharzbasis.



Produktbeschreibung

Eigenschaften

- Hohe Eindringtiefe
- Hohe Verfestigung des Untergrundes
- Regulierung der Saugfähigkeit
- Verarbeitungsfertig
- Bei Bedarf wasserverdünnbar
- Lösemittel- und weichmacherfrei
- Diffusionsfähig

Anwendungsbereich Außen und innen

Grundierfarbe Mittelstark- bis starksaugende Untergründe

Werkstoffbeschreibung

Bindemittel Hydrosol

Siliconharz-Emulsion

Dichte ca. 1,0 kg/l

Verbrauch ca. 100 - 250 ml/m²

Hinweis zum Verbrauch Für eine exakte Kalkulation bietet eine Probefläche am Objekt die beste Gewähr.

Farbton Transparent

Lagerhaltung Kühl, jedoch frostfrei lagern

Verdünnung Wasser

Untergründe

Geeignete Untergründe Festhaftende, saugende, mineralische und organische Altanstriche

Übliche mineralische Untergründe (Putze, Beton, Mauerwerk)

Untergrundbedingungen Der Untergrund muss tragfähig, eben, sauber, trocken, frostfrei und frei von haftmindernden Substanzen sein. VOB, Teil C, DIN 18350 und 18345, Abs. 3 beachten. Die Untergrundprüfung erfolgt in Anlehnung an die BFS-Fachregeln Nr. 20 und 20.1.

Untergrundvoraussetzungen

Beton
Schalöle, Fette und Wachse durch Netzmittelwäsche entfernen. Evtl. Sinterschichten sind mechanisch zu entfernen. Die Saugfähigkeit des Betons durch Benetzungsprobe prüfen. Des Weiteren gelten die Richtlinien laut BFS-Fachregel 1 bei Außenbeschichtungen und BFS-Fachregel 8 bei Innenbeschichtungen.

ALLIGATOR FARBWERKE GmbH | Markstraße 203 | 32130 Enger | Tel.: +49 5224 930-0 | info@alligator.de

Miropan®-Grundiermittel LEF

Unterputze außen
Mineralische Unterputze müssen ausreagiert und durchgetrocknet sein, da es sonst zu Verfärbungen, besonders bei getönten Folgebeschichtungen, kommen kann. Als Faustregel gilt 1 Tag Trockenzeit pro mm Schichtstärke, bei niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchte entsprechend länger. Zu hohe Temperaturen und geringe Luftfeuchte verlängern ebenfalls den Abbindeprozess. Nachputzstellen fluatieren. BFS-Fachregel 9 beachten.

Faserzement
Ggf. Reinigung, minderfeste Schichten entfernen unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften. Bei Beschichtungen auf Faserzementplatten BFS-Fachregel Nr. 14 beachten. Unbeschichtete, nicht tragfähige asbesthaltige Platten dürfen entsprechend der Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) nicht mehr anstrichtechnisch behandelt werden. Bei asbestfaserhaltigen Platten mit vorhandener tragfähiger Altbeschichtung zusätzlich die TRGS 519 beachten.

Porenbeton innen
In Räumen mit hoher Feuchtigkeitsbelastung raumseitig an den Außenwänden ein zusätzlicher Feuchtigkeitsschutz vorsehen. Dies kann evtl. durch einen zweikomponentigen Anstrich, wie z. B. Hydropox, erfolgen. BFS-Fachregel 11 beachten.

Unterputze innen
Mineralische Unterputze müssen ausreagiert und durchgetrocknet sein, da es sonst zu Verfärbungen, besonders bei getönten Folgebeschichtungen, kommen kann. Als Faustregel gilt 1 Tag Trockenzeit pro mm Schichtstärke, bei niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchte entsprechend länger. Zu hohe Temperaturen und geringe Luftfeuchte verlängern ebenfalls den Abbindeprozess. Nachputzstellen fluatieren. Des Weiteren gelten die Richtlinien laut BFS-Fachregel 10.

Untergrundvorbereitung

Hinweis Q2/Q3 Spachtelung / dünne Gipsschichten < 0,5 mm
Bei Verwendung gipshaltiger, hydraulisch abbindender Spachtelmassen in der Qualitätsstufe Q2/Q3 wird eine transparente, wässrige Grundierung empfohlen. Auf das Maler&Lackierer Merkblatt Nr. 2 -9/2020 "Haftfestigkeitsstörungen von Beschichtungen auf verspachtelten Gips(karton)platten" vom Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz und dem Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz wird verwiesen. Alternativ zur gipshaltigen Q3 Spachtelung haben sich Spachtelungen mit pastösen Spachtelmassen bewährt.

Verarbeitung

Auftragsverfahren
Streichen, Rollen, Spritzen.

Spritzdaten
Staudruck: 50 bar/ Spritzwinkel: 60° / Düsengröße in inch: 0,029 / Pistolensteckfilter in MW: ca. 0,14 mm

Niederdruck Düsengröße: 4 mm Betriebsdruck: ca. 0,5 bar

Verarbeitung
Das Material kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden. Bei Grundanstrichen ist es empfehlenswert, mit halblangen Streichwerkzeugen das Material in den Untergrund einzustreichen. Der Anstrich darf nicht glänzend stehen bleiben, ggf. mit Wasser verdünnen. Starksaugende Untergründe 2 mal nass in nass grundieren.

Verarbeitungshinweise
Nicht unter direkter Sonneneinwirkung, starkem Wind oder auf warmen Untergründen verarbeiten.

Beachten
Durch den Einsatz natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Durchschnittswerte von Lieferung zu Lieferung geringfügig abweichen. Die Angaben beziehen sich auf Weißware bzw. Standardware. Durch eine Abtönung sind Abweichungen möglich.

Praxis-Tipps

Abklebearbeiten
Im Außenbereich nur UV-beständige Klebebänder verwenden. Nach Abschluss der Anstricharbeiten, insbesondere bei Dispersionsfarben und/oder höheren Schichtdicken, Klebebänder sofort entfernen, um unsaubere Konturen zu vermeiden.

Temperaturgrenze
+5 °C für Umluft und Untergrund.

Trockenzeit
Bei + 20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchte nach ca. 8 Stunden. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchte entsprechend länger.

Reinigung der Werkzeuge
Sofort nach Gebrauch mit Wasser unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften.

ALLIGATOR FARBWERKE GmbH | Markstraße 203 | 32130 Enger | Tel.: +49 5224 930-0 | info@alligator.de

Miropan®-Grundiermittel LEF

Hinweise

Produkt-Code	BSW20 (M-GF01)
Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Behandelte Ware, enthält ein Biozidprodukt. Konservierungsmittel: CIT/MIT (3:1), BIT. **Hotline für Allergieanfragen: 0800/1895000** (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz). Für gewerbliche/industrielle Anwendungen.
Deklaration der Inhaltsstoffe	Polyacrylatharz, Wasser, Konservierungsmittel
Sicherheitsdatenblatt beachten	Nähere Angaben: Siehe Sicherheitsdatenblatt
VOC Kategorie	EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes: (Kat. A/h) 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max.
VOC Gehalt (in Gramm pro Liter)	<1 g/l
WGK	1 (schwach wassergefährdend)
Entsorgung	Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit den lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen. Waschwasser darf nicht in die Kanalisation/Umwelt gelangen.

Gebindegrößen

Inhalt		EAN-Code	Artikel-Nr.
10.00 L	Transparent	4002822003708	731721

Systemzugehörige und -ergänzende Produkte

Miropan®-Elast

Miropan®-Universal

Miropan®-Klassik

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.alligator.de

ALLIGATOR FARBWERKE GmbH | Markstraße 203 | 32130 Enger | Tel.: +49 5224 930-0 | info@alligator.de